

Personalnachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **19 (1868)**

Heft 2

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die mit * bezeichneten Holzarten sind vorzugsweise zu Anbauversuchen zu empfehlen. Eine ausführliche Beschreibung dieser Holzarten mit Angaben über ihren heimathlichen Verbreitungskreis, Verhalten zu Klima und Boden, Wachstumsverhältnisse, Eigenschaften des Holzes u. s. w. enthält die schweiz. Zeitschrift für das Forstwesen von 1864, 65 und 66.

Damit die vom schweiz. Forstverein angeregten und in vielen Kantonen bereits begonnenen Anbauversuche ihrem Zwecke vollkommen entsprechen, die gemachten Erfahrungen zusammengestellt und bald möglichst zum allgemeinen Nutzen verwendet werden können, ersuchen wir unsere verehrten Fachgenossen dringendst, die Ergebnisse ihrer Anbauversuche dem Unterzeichneten mittheilen und namentlich berichten zu wollen über die Keimung, Einfluß von Hitze oder Kälte auf die Sämlinge, Wachstums-gang, Verschulen, Versetzen ins Freie u. s. w. unter Angabe der Höhenlage, Exposition und Bodenbeschaffenheit des Versuchsfeldes.

Der Präsident der Kommission
J. Kopp,
Professor in Zürich.

Personalmeldungen.

Zürich. Die beiden Herren Kreisforstmeister, Meister in Benken und Steiner in Untersträß, die schon 45 Jahre als Forstmeister funktionirten, sind vom Reg.-Rath nach abgelaufener Amtsdauer in ihren Stellen wieder bestätigt worden.

Zürich. Herr Oberst Walo von Greherz, Forstverwalter in Lenzburg, hat der schweizerischen Forstschule eine sehr instruktive und werthvolle Holzsammlung geschenkt. Dieselbe wurde von seinem Vater, Herrn Forstmeister G. von Greherz, seinen Brüdern, E. von Greherz und Oberförster A. von Greherz und vom Geber selbst angelegt und enthält viele recht schöne Handstücke. Die Sammlung der Schule wurde durch dieses Geschenk namhaft bereichert und es ist dasselbe um so höher anzuschlagen, als die Holzstücke für den freundlichen Geber ihrer Abstammung wegen, einen hohen Werth hatten.

Zürich. Herr Forstinspektor Coaz in Chur hat die Sammlungen der Forstschule zu verschiedenen Malen mit sehr werthvollen Geschenken bedacht, z. B. mit Querschnitten, die von 3 zu 3 Fuß aus, unter verschiedenen Verhältnissen erwachsenen Fichtenstämmen geschnitten wurden, mit einem Tableau, in dem sämtliche im Kanton Graubünden wildwachsende Holzarten parketartig eingefügt sind, mit verschiedenen beim Forstbetrieb gebräuchlichen Instrumenten u. a. m. Für den Unterricht und für die Darstellung unserer forstlichen Verhältnisse haben derartige Gaben einen großen Werth, es verdienen daher die Einsender öffentliche Anerkennung.

Anzeigen.

Bei F. Schulthess in Zürich ist erschienen und nun in allen Buchhandlungen zu haben:

G. Landolt, Oberforstmeister und Professor. **Tafeln zur Ermittlung des Kubikinhaltes liegender, entgipfelter Baumstämme.** Taschenformat. broch. 1 Fr. 20, gebdn. 1 Fr. 50.

64 Medaillen, Patente und Preise
von Deutschland, Frankreich, England &c.

Gebrüder Dittmar

Messerschmied in Heilbronn empfehlen:

Messer für die Forstkultur,
Durchforstungs-Scheeren, Sägen,
Holzhippen, Bohrer zum Versetzen,
und viele andere

Forst-Werkzeuge.

Ferner:

Rasirmesser für jeden Bart, Streichriemen,
Tisch- & Dessert-Messer & Gabeln,
Taschen- & Federmesser, Scheeren &c.
Illustrierte Forstgeräth-Preisliste gratis.
